



Allgemeine Nutzungsbedingungen und Datenschutzhinweis für die Nutzung des Internets in Form eines WLAN-Zugangs der Städtisches Klinikum Karlsruhe gGmbH

1. Gegenstand und Geltungsbereich dieser Nutzungsbedingungen

Diese allgemeinen Nutzungsbedingungen und Datenschutzhinweise gelten für die Nutzung des von der Städtisches Klinikum Karlsruhe gGmbH, Moltkestr. 90 in 76133 Karlsruhe als Access-Service-Provider (im Weiteren als „Betreiber“ oder „wir“ bezeichnet) bereitgestellten Zugangs zum Internet in Form eines WLAN-Zugangs (im Weiteren auch als „Hotspot“ bezeichnet).

Der Betreiber ist „Dienstanbieter“ im Sinne des Telekommunikationsgesetzes (TKG) und wirkt an der Erbringung von TK-Diensten mit (§ 3 Nr. 6 b TKG).

Internet-Service-Provider ist die Universität Stuttgart, BelWü-Koordination, Industriestr. 28, 70565 Stuttgart. BelWü steht für "Baden-Württembergs extended LAN" und ist das Datennetz der wissenschaftlichen Einrichtungen des Landes Baden-Württemberg.

2. Unsere Leistungen

1. Wir stellen Ihnen in unseren Räumen einen Zugang zum Internet in Form eines WLAN-Zugangs („Hotspot“) zur kostenlosen Nutzung zur Verfügung.
2. Die Bereitstellung des Hotspots richtet sich nach unseren jeweiligen technischen und betrieblichen Möglichkeiten. Ein Anspruch auf einen funktionsfähigen Hotspot der eine bestimmte örtliche Abdeckung des Hotspots besteht nicht.
3. Wir gewährleisten ferner nicht, dass der Hotspot störungs- und unterbrechungsfrei genutzt werden kann. Auch können wir keine Übertragungsgeschwindigkeiten gewährleisten.
4. Wir behalten uns das Recht vor, den Zugang zum Hotspot, jederzeit ohne vorherige Ankündigung zu ändern, zu beschränken oder einzustellen.
5. Es besteht kein Anspruch auf die Bereitstellung des WLANs und es besteht kein Anspruch darauf, dass bestimmte Dienste über den Hotspot genutzt werden können. So können insbesondere Port-Sperrungen vorgenommen werden. In der Regel wird das Surfen im Internet und das Senden und Empfangen von E-Mails ermöglicht.

3. Zugang und Nutzung

1. Voraussetzung für eine Nutzung ist, dass die Geltung dieser Nutzungsbedingungen und unsere Datenschutzhinweise zu Beginn der Nutzung des Hotspots akzeptiert werden.
2. Es gilt die jeweils aktuelle Fassung dieser Nutzungsbedingungen, die Ihnen bei der Anmeldung zum Hotspot abrufbar gemacht wird.
3. Zur Nutzung des drahtlosen Zugangs ist ein WLAN fähiges Endgerät notwendig, dabei ist darauf zu achten, dass die WLAN Schnittstelle als DHCP Client konfiguriert ist. Bei Nutzung eines drahtgebundenen Zugangs muss das Endgerät eine LAN10/100 Mbit/s Schnittstelle bereitstellen, auch hier ist die Schnittstelle als DHCP Client zu konfigurieren.



4. Sie sind verpflichtet, etwaige Informationen, die im Rahmen der Nutzung des Dienstes von Ihnen zu Ihrer Person angegeben werden, wahrheitsgemäß zu machen.
5. Die Benutzung des Internetzugangs durch den Nutzer erfolgt auf dessen Verantwortung und auf dessen Risiko. Die Prüfung der Eignung des vom Nutzer verwendeten Endgerätes für die Internetverbindung obliegt dem Nutzer selbst. Der Nutzer übernimmt die Verantwortung dafür, dass das von ihm benutzte Endgerät und die darauf befindliche Software frei von Viren und anderen Schadprogrammen ist; im Falle eines dadurch dem Betreiber verursachten unmittelbaren oder mittelbaren Schadens hat er dem Betreiber vollen Ersatz zu leisten.

4. Datensicherheit

1. Der Betreiber hat das WLAN mit technisch-organisatorischen Sicherheitsmaßnahmen auf dem aktuellen Stand der Technik gegen unbefugte Nutzung abgesichert (WPA2-Verschlüsselung). Der Betreiber trägt ausdrücklich keine Haftung dafür, dass ein Dritter die über das WLAN übertragenen Daten des Nutzers zur Kenntnis nimmt, mitspeichert oder modifiziert. Auch übernimmt der Betreiber keine Haftung für den Verlust von Daten.
2. Der Nutzer nimmt ausdrücklich zur Kenntnis, dass die Nutzung des Internets und die Übermittlung von Daten, insbesondere über eine WLAN Verbindung mit erhöhten Gefahren- und Sicherheitsrisiken verbunden sind. Es ist nicht auszuschließen, dass sich Dritte unbefugt Zugriff auf die mittels des WLANs zu übertragenden Daten verschaffen.
3. Der Betreiber ist nicht für die Virenfreiheit für die vom Nutzer aufgerufenen Seiten verantwortlich. Es obliegt daher allein dem Nutzer, die allgemein üblichen Sicherheitsmaßnahmen durchzuführen, um das benutzte Gerät und die auf ihm enthaltenen Daten und Dateien vor einer Beschädigung oder missbräuchlichen Nutzung durch Dritte oder einem Zugriff Dritter zu sichern (z.B. Firewall, Virenscanner).

5. Verbotene Handlungen

1. Ihnen sind als Nutzer jegliche Handlungen bei der Nutzung des Hotspots untersagt, die gegen geltendes Recht verstößen, Rechte Dritter verletzen oder gegen die Grundsätze des Jugendschutzes verstößen. Insbesondere sind folgende Handlungen untersagt:
 - o das Einstellen, die Verbreitung, das Angebot und die Bewerbung pornografischer, gegen Jugendschutzgesetze, gegen Datenschutzrecht und/oder gegen sonstiges Recht verstößender und/oder betrügerischer Inhalte, Dienste und/oder Produkte;
 - o die Veröffentlichung oder Zugänglichmachung von Inhalten, durch die andere Teilnehmer oder Dritte beleidigt oder verleumdet werden;
 - o die Nutzung, das Bereitstellen und das Verbreiten von Inhalten, Diensten und/oder Produkten, die gesetzlich geschützt oder mit Rechten Dritter (z.B. Urheberrechte) belastet sind, ohne hierzu ausdrücklich berechtigt zu sein;

- die öffentliche Zugänglichmachung von urheberrechtlich geschützten Werken oder sonstige urheberrechtswidrige Handlungen, insbesondere bei der Nutzung von sog. „Internet-Tauschbörsen“ oder File-Sharing-Diensten;
- der Versuch des Eindringens in fremde IT-Systeme.

2. Des Weiteren sind auch unabhängig von einem eventuellen Gesetzesverstoß bei der Einstellung eigener Inhalte auf der Internetseite des Betreibers sowie bei der Kommunikation mit anderen Nutzern (z. B. durch Versendung persönlicher Mitteilungen, durch die Teilnahme an Diskussionsforen etc.) die folgenden Aktivitäten untersagt:

- die Übertragung überdurchschnittlich großer Datenmengen und insbesondere die anhaltende Übertragung solcher Datenmengen;
- das Hosting eines Web-Servers oder anderer Server durch Nutzung eines Hotspots des Betreibers;
- die Änderung der vorgegebenen DNS-Server in den Netzwerkeinstellungen des Hotspots des Betreibers;
- die Versendung von Junk- oder Spam-Mails sowie von Kettenbriefen;
- die Verbreitung von Viren, Trojanern und anderen schädlichen Dateien;
- die Verbreitung anzüglicher, anstößiger, sexuell geprägter, obszöner oder diffamierender Inhalte bzw. Kommunikation sowie solcher Inhalte bzw. Kommunikation die geeignet sind/ist, Rassismus, Fanatismus, Hass, körperliche Gewalt oder rechtswidrige Handlungen zu fördern bzw. zu unterstützen (jeweils explizit oder implizit);
- die Aufforderung anderer Nutzer oder Dritter zur Preisgabe von Kennwörtern oder personenbezogener Daten für kommerzielle oder rechts- bzw. gesetzeswidrige Zwecke.

3. Ebenfalls untersagt ist jede Handlung, die geeignet ist, den reibungslosen Betrieb unseres Hotspots zu beeinträchtigen, insbesondere unsere Systeme unverhältnismäßig hoch zu belasten.

6. Haftungsausschluss

1. Bei schuldhafter Pflichtverletzung haftet der Nutzer gegenüber dem Betreiber in Form von Schadensersatz.
2. Sie stellen uns von sämtlichen Forderungen, die Dritte gegen uns wegen eines Verstoßes des Nutzers gegen gesetzliche Vorschriften, gegen Rechte Dritter (insbesondere Persönlichkeits-, Urheber- und Markenrechte) oder gegen vertragliche Pflichten, Zusicherungen oder Garantien geltend machen, einschließlich der Kosten der notwendigen Rechtsverteidigung (Rechtsanwalts- und Gerichtskosten in gesetzlicher Höhe) auf erstes Anfordern frei.
3. Sie sind verpflichtet, im Falle der Geltendmachung von Ansprüchen im Sinne von Ziff. 6 Absatz 2 unverzüglich und vollständig bei der Sachverhaltsaufklärung mitzuwirken und uns die hierzu erforderlichen Angaben in geeigneter Weise zugänglich zu machen.

7. Datenschutz

Informationen zum Datenschutz über die Verarbeitung personenbezogener Daten gem. Art. 13 f. der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Gemäß den Vorgaben des Art. 13 f. der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

informieren wir in diesem Abschnitt über die Verarbeitung der im Rahmen der Nutzung des Hotspots erhobenen personenbezogenen Daten sowie über die diesbezüglichen Rechte der Betroffenen.

Der Begriff der „Verarbeitung“ bildet den Oberbegriff für Tätigkeiten wie z. B. das Erheben, das Erfassen, die Speicherung, das Abfragen, die Verwendung, die Übermittlung, das Löschen oder die Vernichtung im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten.

Der Schutz persönlichen Daten der Nutzer ist uns besonders wichtig. Wir verarbeiten personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der DSGVO und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Wir tragen Sorge dafür, dass Ihre personenbezogenen Daten nur erhoben, gespeichert und verarbeitet werden, soweit dies zur vertragsgemäßen Leistungserbringung erforderlich und durch gesetzliche Vorschriften erlaubt, oder vom Gesetzgeber angeordnet ist. Als Betreiber des Systems nehmen wir Ihr Recht auf Datenschutz, Privatsphäre und informationelle Selbstbestimmung sehr ernst.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen (Art. 13 Abs. 1 lit. a DSGVO)

Städtisches Klinikum Karlsruhe gGmbH

Moltkestraße 90

D-76133 Karlsruhe

Telefon: (+49) 0721 / 974-0

Telefax: (+49) 0721 / 974-1009

Internet: www.klinikum-karlsruhe.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten (Art. 13 Abs. 1 lit. b DSGVO)

Das Klinikum hat eine/n Datenschutzbeauftragte/n bestellt, welche/r per E-Mail erreichbar ist unter info.datenschutz@klinikum-karlsruhe.de sowie unter den in 4.1 genannten Kontaktdaten mit dem Zusatz „Datenschutzbeauftragter“.

3. Kategorien und Herkunft personenbezogener Daten

- Um die Leistungen des Hotspots für Sie zu erbringen und um das Internet in Form eines WLAN-Zugangs nutzen zu können, ist die Verwendung von personenbezogenen Daten Ihres Endgerätes erforderlich, die je nach Endgerät als persönliche oder personenbezogene Daten eingestuft werden.
- Das System muss erkennen, dass Sie zum Zugriff autorisiert sind. Dazu erstellt es ein Ticket und weist diesem eine Gültigkeit und verschiedene Eigenschaften zu. Als eindeutiges Erkennungsmerkmal wird die MAC- und/oder IP-Adresse des von Ihnen benutzen Geräts gespeichert. Für sich alleine können Sie damit zwar nicht persönlich identifiziert werden, jedoch unter gewissen Umständen ist eine Kombination mit anderen personenbezogenen Daten möglich.
- Die MAC-Adresse (Media Access Control Address) ist die Bezeichnung für eine einmalig vergebene HardwareAdresse, mit dessen Hilfe jedes Gerät eindeutig zugeordnet werden kann. Dabei wird diese in der Hardware, insbesondere in Netzwerkkarten in Computern, Telefonen, Laptops oder auch Zugangspunkten, hinterlegt. Beachtet werden sollte zudem, dass die Bezeichnung dieser Adresse – je nach Hersteller – variiert. So spricht man zum Beispiel bei Microsoft nicht von einer MAC-Adresse, sondern von der

physikalischen Adresse. Aber auch die Bezeichnungen „Airport-ID“, „Ethernet-ID“ oder „WLANAdresse“ sind gängig für die benannte Adresse.

Die Verarbeitung der MAC-Adressen der WLAN-Schnittstellen der Endgeräte ist erforderlich, da ansonsten Daten im Netzwerk weder gesendet noch empfangen werden können. Jeder MAC-Adresse wird während der Zeit, in der das jeweilige Endgerät mit dem WLAN verbunden ist, eine lokale IP-Adresse zugewiesen, die mit dem gleichen Zweck wie die MAC-Adresse verarbeitet wird. Weder MAC- noch IP-Adressen der Endgeräte werden an externe Stellen (z. B. Server im Internet) übermittelt.

- Unser Hotspot erfasst mit jedem Aufruf der Internetseite eine Reihe von allgemeinen Daten und Informationen. Diese werden in den Logfiles des Servers gespeichert. Wir nutzen diese Daten nicht um Rückschlüsse auf die betroffene Person zu ziehen, solange dies nicht zur Strafverfolgung notwendig ist und wir zur Bereitstellung durch die Strafverfolgungsbehörden aufgefordert werden. Die Daten, die bei der Nutzung unseres Hotspots anfallen, werden direkt bei Ihnen erhoben bzw. von Ihnen durch die Nutzung des Hotspots an uns übermittelt.

Bei der Nutzung des Hotspots werden folgende Zugriffsdaten in Serverprotokollen („Logfiles“) über Art und Umfang der Nutzung der Dienstleistungen gespeichert:

- Netzwerk-Adressdaten: MAC-Adresse des Endgeräts
- Netzwerk-Protokolldaten: Protokolltyp (TCP/UDP/ICMP) und Port
- übertragenes Datenvolumen (Byte)
- Nutzungsdauer
- Datum und Uhrzeit
- IP-Adressen von Quelle und Zieladresse

In den Log-Daten werden nur Metadaten erhoben, allerdings keine Inhalte.

4. Cookies

- Unser System verwendet einen Anmelde-Cookie. Bei Cookies handelt es sich um Textdateien, die beim Aufruf einer Website im Internetbrowser bzw. vom Internetbrowser auf dem Computersystem der Nutzer gespeichert werden. Mit Hilfe von Cookies kann sich der Browser vorübergehend „Daten merken“, während die Nutzer zwischen einzelnen Seiten der Lernplattform wechseln (z.B. einem Link folgen). Diese Daten stehen sowohl JavaScripten im Browser als auch dem serverseitigen System (Lernplattform) zur Verfügung.
- Das Cookie ist ein First-Party-Cookie, welches bewirkt, dass der Nutzer nicht bei jedem Aufruf des WLAN-Zugangs die Allgemeine Nutzungsbedingungen und Datenschutzhinweise bestätigen muss. Das technische erforderliche Cookie stellt die grundlegende Funktionalität und Bedienbarkeit unseres Hotspots sicher. Hierdurch wird unter anderem eine reibungslose Nutzung des Hotspots gewährleistet sowie erfüllt es Aufgaben, die das Surfen komfortabler machen.

- Dabei handelt es sich bei dem eingesetzten Cookie um ein persistentes Cookie. Persistent-Cookies bleiben auf Ihrem Computer gespeichert, je nachdem welche Lebensdauer für das Cookie festgelegt wurde. Erst nach Ablauf einer bestimmten Zeitvorgabe werden sie gelöscht.
- Nutzer haben die volle Kontrolle über die Verwendung von Cookies. Durch eine Änderung der Browssereinstellungen kann die Übertragung von Cookies eingeschränkt oder deaktiviert werden. Bereits gespeicherte Cookies können jederzeit gelöscht werden. Dies kann auch automatisiert erfolgen.
- Wenn die Cookies deaktiviert wären, Sie das Setzen von Cookies nicht erlauben oder Cookies auf andere Art und Weise ablehnen, müssen Sie unsere Allgemeine Nutzungsbedingungen und Datenschutzhinweise für die Nutzung des Internets in Form eines WLAN-Zugangs bei jeder Nutzung erneut bestätigen.
- Weitere Cookies, insb. zur Statistik oder zu Werbe- oder Analysezwecken, werden von uns nicht eingesetzt. Ebenfalls werden keine Cookies von Drittanbietern eingesetzt.

Cookies ablehnen in den Gerät- und Browssereinstellungen

Die Hilfe-Funktion der meisten Geräte und Webbrowser erklärt Ihnen, wie Sie Ihr Gerät bzw. Ihren Browser davon abhalten, neue Cookies zu akzeptieren, wie Sie Ihr Gerät bzw. Ihren Browser darauf hinweisen lassen, wenn Sie ein neues Cookie erhalten oder auch, wie Sie sämtliche erhaltenen Cookies ausschalten.

5. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung (Art. 13 Abs. 1 lit. c und d DSGVO)

- Die Erhebung und Verarbeitung der Nutzung- und Zugriffsdaten erfolgt gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO aufgrund berechtigter Interessen des Betreibers, insbesondere zur Bereitstellung des Hotspots als Service, zum Zwecke des Verbindungsaufbaus und der Sicherstellung des fehlerfreien Betriebs.
- Weiterhin können wir personenbezogene Daten von Nutzenden verarbeiten, sofern dies zur Abwehr von geltend gemachten Rechtsansprüchen gegen uns erforderlich ist. Rechtsgrundlage ist dabei Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO zur Wahrung der berechtigten Interessen des SKK.
- Die Weitergabe von Daten im Rahmen der Strafverfolgung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.

6. Bestehen einer Erforderlichkeit zur Bereitstellung personenbezogener Daten (Art. 13 Abs. 2 lit. e DSGVO)

Es werden MAC-Adressen der WLAN-Schnittstellen der Endgeräte verarbeitet. Dies ist notwendig, da ansonsten Daten im Netzwerk weder gesendet noch empfangen werden können. Soweit Sie diese Daten nicht bereitstellen, ist die Nutzung unseres Hotspots nicht möglich.

7. Empfänger der personenbezogenen Daten (Art. 13 Abs. 1 lit. e DSGVO)

- Die Daten werden im Rahmen der Zweckbestimmung unter Beachtung der jeweiligen datenschutzrechtlichen Regelungen bzw. etwaiger vorliegender Einwilligungserklärungen erhoben.

- Es erfolgt prinzipiell keine Weitergabe von Daten an Dritte im Sinne der DSGVO. Unsere Datenbanken sind für die Abwicklung Ihres Aufenthaltes bei uns erforderlich und deren Nutzer stellen deshalb keine Dritten im engeren Sinn dar.
- Der Zugang zu gespeicherten Daten (internen Logs) wird über eine Benutzerverwaltung geregelt. Das Berechtigungsmanagement sieht vor, dass die Administratoren datenschutzrechtlich unterwiesen werden, mit der gebotenen Sorgfalt im Sinne der DSGVO vorzugehen. Alle Zugänge sind mit Passwort geschützt, der Zugriff erfolgt stets verschlüsselt und wird protokolliert.

8. Übermittlung in Drittländer (Art. 13 Abs. 1 lit. f DSGVO)

Es erfolgt keine Übermittlung in ein Drittland.

9. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten (Art. 13 Abs. 2 lit. a DSGVO)

- Um Ihr Recht auf Vergessen sicherzustellen, wurden einige Standard-Voreinstellungen getroffen. Die personenbezogenen Daten der betroffenen Person werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung kann darüber hinaus erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen der Verantwortliche unterliegt, vorgesehen wurde. Eine Sperrung oder Löschung der Daten erfolgt auch dann, wenn eine durch die genannten Normen vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, es sei denn, dass eine Erforderlichkeit zur weiteren Speicherung der Daten für einen Vertragsabschluss oder eine Vertragserfüllung besteht.
- Die internen Logs mit IP- und MAC-Adressen werden automatisch nach 7 Tagen gelöscht.
- Unser eingesetztes Persistent-Cookie hat eine Ablaufzeit von 7 Tagen.
- Wir speichern die personenbezogenen Daten darüber hinaus nur, soweit dies gesetzlich oder im konkreten Fall zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen für die Dauer eines Rechtsstreits erforderlich ist.

10. Die Rechte betroffener Personen (Art. 13 Abs. 2 lit. b, c und d DSGVO)

- Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, das Recht auf Mitteilung nach Art. 19 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO.
- Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Das Beschwerderecht besteht unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs.

- Sofern die Verarbeitung von Daten auf Grundlage einer Einwilligung erfolgt, ist die betroffene Person nach Art. 7 DSGVO berechtigt, die Einwilligung in die Verwendung ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen. Hierbei ist zu beachten, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen. Ebenso ist zu beachten, dass wir bestimmte Daten für die Erfüllung gesetzlicher Vorgaben ggf. für einen bestimmten Zeitraum aufbewahren müssen (s. Ziffer 4.8 dieser Datenschutzinformation).
- Soweit die Verarbeitung der personenbezogenen Daten nach Art. 6 Abs 1 lit. f DSGVO zur Wahrung berechtigter Interessen erfolgt, hat die betroffene Person gemäß Art. 21 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergibt, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung dieser Daten einzulegen. Wir verarbeiten diese personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen. Diese müssen den Interessen, Rechten und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung muss der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dienen.

Zur Wahrung der Betroffenenrechte können Sie uns gerne kontaktieren.

11. Automatisierte Entscheidungsfindung (Art. 13 Abs. 2 lit. f DSGVO)

- Es findet keine automatisierte Entscheidung im Einzelfall im Sinne des Art. 22 DSGVO statt.

8. Schlussbestimmungen

1. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland, wobei die Geltung des UN-Kaufrechts ausgeschlossen wird.
2. Wenn Sie Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen sind, so ist unser Sitz ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis.
3. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht.

Stand: Juli 2021

Mit der Nutzung unseres Gäste-WLANS akzeptieren Sie die Nutzungsbedingungen!